

Braubach. Auf der Marksburg ist seit einigen Wochen ein Bauverein eingerichtet worden, in dem nach den Entwürfen des Architekten Bobo Gebhardt die letzten Arbeiten vorbereitet werden, welche an der durchgreifenden technischen und künstlerischen

Wegzug. Der Einzug der Unteroffizierschule von Viebrunn wird am 1. April, nachmittags, halb 4 Uhr, hier erfolgen. In die Begleitung des Batallions durch die Vertretung der Bürgerwehr auf dem Dampplatz wird sich eine Parade anschließen und dann die Abmarsch der Truppen nach ihren Kasernenents erfolgen. Dort werden sie auf Kosten der Stadt bewirtet. Abends wird die Stadt dem Infanteriekorps eine Festmahl geben.

Aufstieg. Als in der letzten Auführung von Wagners *Gotterdämmerung* Hagen den Siegfried auf den Tod verwundet hatte und, nach dem Töten der jetzigen Wonne, Siegfried sich zum letzten Schwanenflug erhob, da zog ein jähmlicher Kater wehmütig an der Kämpfe vorbei, sprang mit einem fähigen Zug über das Orchester in die Prosceniumloge und stimmte — oh in rechter

Nach einem solchen blinden Alarm zog sich die Brigade einer in dem Park des Schloßes Hougomont gelegenen Feldschanze wieder in ihr Standquartier zurück. Sie gehörten zu den besten Truppsoldaten, die in der Armee zu finden waren. Die Befehle des Generals von Arcole im Centrum der Stellung der Brigade übertrug ihnen ein Oberstlieutenant, der die Brigade in drei Bataillone theilte. Ihre Mitte lag grob an der Spitze der Stellung, die Flanken waren durch die Flügel der Brigade besetzt. Die Mitte der Brigade war in drei Bataillone theilte. Die Befehle des Generals von Arcole im Centrum der Stellung der Brigade übertrug ihnen ein Oberstlieutenant, der die Brigade in drei Bataillone theilte. Die Mitte lag grob an der Spitze der Stellung, die Flanken waren durch die Flügel der Brigade besetzt.

